

**Fraktion B' 90/DIE GRÜNEN
in der Bezirksvertretung 4**



**Harald Schuster
DEINE FREUNDE**

**KÖLN BRAUCHT FREUNDE
DEINE FREUNDE**

in der Bezirksvertretung 4

Herrn Bezirksbürgermeister
Josef Wirges
Venloer Str. 419 - 421
50825 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0110/2020

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	03.02.2020

Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und von Herrn Einzelvertreter Schuster (Deine Freunde), betr.: Einbindung der Jugend in die Bezirksvertretung

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Einzelmandatsträger von DEINE FREUNDE stellen für die Bezirksvertretungssitzung am 3. Februar 2020 den folgenden Antrag.

Beschluss

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld informiert die Schülervertretungen aller weiterführenden Schulen des Stadtbezirks Ehrenfeld regelmäßig über die Termine und die Tagesordnung ihrer ordentlichen Sitzungen und lädt sie zur Teilnahme ein. Die Schülervertreter*innen sollen dann gfs. ihre Teilnahme im Vorfeld der Sitzung beim Bezirksbürgermeister anmelden.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld räumt zwei Schülervertreter*innen Rederecht zu Themen ein, von denen die Jugendlichen sich betroffen sehen. Bei entsprechendem Redebedarf sollen die Schüler*innen vor Beginn der Sitzung dem Bezirksbürgermeister ihren Redebedarf zu den Themen anmelden.

Die Umsetzung erfolgt ab sofort und öffnet damit die Sitzungen der Bezirksvertretung Ehrenfeld noch in der laufenden Wahlperiode für die Teilnahme der Jugend über die Schülervertreter*innen.

Begründung

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld hatte bereits am 10. Juli 2017 den Beschluss gefasst, eine „Kinder- und Jugendsitzung“ einzuführen. Allerdings wurde diese neue Form der Beteiligung bisher noch nicht umgesetzt. Seit Februar 2018 ist die Stadt Köln „Kinderfreundliche Kommune“. An Umsetzungsstrategien auf stadtweiter Ebene wird seitdem gearbeitet, denn: „Ob die Rechte von Kindern verwirklicht werden, entscheidet sich in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld“ (Dr. Ralf Kleindiek, Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend).

Das heißt, in vielen Politikfeldern sind Kinder und Jugendliche betroffen: neben den „direkten“ Themen wie Schul- bzw. Bildungspolitik, Sport- und Spielmöglichkeiten so auch von Themen wie z. B. Mobilität und Umwelt. Daher wollen wir im Bezirk Ehrenfeld als „unmittelbaren Lebensumfeld“ den Jugendlichen die Möglichkeiten zur Beteiligung schaffen, und zwar JETZT: Mit der Schaffung einer Beteiligung an dem bereits bestehenden Format der Sitzungen wollen wir noch in dieser Wahlperiode den Jugendlichen die Möglichkeit bieten, sich direkt einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Martin
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Harald Schuster
DEINE FREUNDE